§ 1 Geltungsbereich

1. Örtlicher Anwendungsbereich

Die Hausordnung gilt in allen univeritätseigenen und angemieteten Gebäuden, Gebäudeteilen und auf dem gesamten Gelände (s. Anlage) der TU Darmstadt.

2. Persönlicher Anwendungsbereich


§ 2 Hausrecht

1. Inhaber/Inhaberin des Hausrechts ist die Präsidentin oder der Präsident der TU Darmstadt (§ 38 Abs. 1 HHG). Im Falle ihrer/seiner Verhinderung wird die Präsidentin oder der Präsident durch die Kanzlerin oder den Kanzler vertreten.


3. Hausrechtsbeauftragte sind:
   a. allgemein oder im Einzelfall von der Präsidentin oder dem Präsidenten beauftragte Universitätsmitglieder,
   b. die Leitung des Dezernats IV und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere Hausmeister/innen und Wachpersonal,
   c. die Leitung der ULB und deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
   d. die Dekaninnen und Dekane, sowie deren Vertreter/innen oder Beauftragte und die Leitungen der wissenschaftlichen und technischen Einrichtungen für die ihnen jeweils zugewiesenen Gebäude und Räume,
   e. die Sitzungsleitungen während der Sitzung von Organen und Gremien der Universität,
   f. Lehrpersonen in den Lehrveranstaltungen und Aufsichtsführende bei Prüfungen,
   g. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des mit Kontroll- und Schließdienst beauftragten Unternehmens,
   h. die Leitung des USZ und dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich Hochschulstadion/Sporthalle.


§ 3 Allgemeine Verhaltensregeln

1. Den Anweisungen in Ausübung des Hausrechts ist Folge zu leisten.


7. Die Benutzung von Rollschuhen, Inline-Skates, Skateboards, etc. in den Gebäuden ist untersagt.


§ 4 Öffnungszeiten und Sicherheit


3. Für das Verschließen der Arbeitsräume sowie der Schränke und Schreibtische sind die jeweiligen Nutzerinnen und Nutzer verantwortlich, ebenso für das Ausschalten der Beleuchtung und das Schließen der Fenster beim Verlassen der Räume.

§ 5 Nutzung der Parkplätze, Abstellen von Kraft- und Fahrrädern


2. Die Zufahrtswege und Gebäudeeingänge dienen als Rettungswege und sind deshalb stets freizuhalten.


§ 6 Werbung, Plakatierung und Warenbetrieb

1. Auf den von der TU Darmstadt verwalteten Grundstücken und in Gebäuden bedarf der Genehmigung
   a. das Anbringen von Aushängen und Plakaten,
   b. das Verteilen von Handzetteln und Flugblättern, außer diese stehen in einem Zusammenhang mit der Arbeit von hochschulpolitischen Gruppen jeglicher Art, die sich im Sinne der TU Darmstadt engagieren,
   c. das Aufstellen von Informations- und Verkaufsständen,
   d. Produkt- und Firmenwerbung,
   e. Film- und Fernsehaufnahmen.

2. Das Anbringen von Aushängen und Plakaten, Hinweisen, Ankündigungen und Mitteilungen ist ausschließlich an ausgewiesenen Flächen gestattet.

3. Auf Aushängen und Plakaten ist die verantwortliche Person, Personengruppe oder Hochschuleinrichtung, sowie der Zeitpunkt des Anbringens deutlich zu kennzeichnen.


6. Auf bestimmte Veranstaltungen bezogene Aushänge und Plakate sind spätestens am siebten Tage nach der Veranstaltung zu entfernen.

7. Wer plakatiert, ist für die Entfernung der Plakate verantwortlich.

§ 7 Tiere

1. In den Gebäuden der TU Darmstadt ist das Mitführen von Haustieren untersagt. Ausgenommen davon sind Blindenführhunde.

§ 8 Brandschutz

1. Die geltenden Brandschutzbestimmungen sind zu beachten und alle Maßnahmen zu unterlassen, die zu einer Brandgefahren führen können.

2. Gekennzeichnete Fluchtwegen sind jederzeit freizuhalten.

3. Alarm- und Fluchtpläne sind zu beachten.

4. Eine missbräuchliche Nutzung der Feuerlöscheinrichtungen wird strafrechtlich verfolgt.


§ 9 Fundsachen

Fundsachen sind bei den Gebäudediensten abzugeben und werden dort sechs Monate aufbewahrt. Bei Nichtabholung erfolgt eine Verwertung oder eine Entsorgung.

§ 10 Bestehende Ordnungen

1. Die für die Benutzung bestimmter Universitätseinrichtungen erlassenen besonderen Benutzungsordnungen bleiben neben der Hausordnung der TU Darmstadt unberührt.

2. Für die Benutzung – auch der dezentralen – Bibliotheken gilt die Benutzungsordnung für die Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt neben der Hausordnung der TU Darmstadt.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Hausordnung tritt am 1. Oktober 2012 in Kraft.

Darmstadt, den 25. September 2012

[Unterschrift]

Der Kanzler der TU Darmstadt
Dr. Manfred Efinger